

	<p>Objekt: Niesky in alten Ortsplänen - den Steinen auf der Spur", Teil 2 - Steinkreuze und Sühnesteine der Region</p> <p>Museum: Museum Niesky Johann-Raschke-Haus Zinzendorfplatz 8 02906 Niesky +49(0)3588 25600 museum@niesky.de</p> <p>Sammlung: Regionalgeschichte</p> <p>Inventarnummer: 67/20</p>
--	---

Beschreibung

Die Ausstellung wurde vom 22. September bis 24. November 2013 als Sonderausstellung im Museum Niesky / Johann-Raschke-Haus gezeigt. Sie entstand in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Geschichte Niesky und dem Museum Niesky und besteht aus zwei Teilen. Hier handelt es sich um den zweiten Teil „Den Steinen auf der Spur“ und besteht aus insgesamt 14 Blättern.

12 Ausstellungsblättern im Format 60x80 cm sowie jeweils 1 Ausstellungsblatt im Format 50x60 und 60x50 cm für entsprechende Wechselrahmen.

Die Konzeption und inhaltliche Recherchen erarbeitete Hubert Teuchner gemeinsam mit Uwe Platner und Hans-Jürgen Franz, Eva-Maria Bergmann übernahm die redaktionelle Bearbeitung und Gestaltung.

Bereits in den 1970/80er Jahren dokumentierte die Kulturbund-Fachgruppe Numismatik um Erich Tamm die regionalen Flurdenkmale. Zudem bildete der Nieskyer Heimatforscher Erich Tamm die aufgenommenen Flurdenkmale maßstabsgetreu in Sandstein nach und ordnete diese geographisch ein.

Auf Grundlage dieser Bestandserfassung wurden die Steine im Rahmen des Ausstellungsprojektes neu erfasst und dokumentiert. Im Zuge dieser Auseinandersetzung wurden auch Grenzsteine sichergestellt, die im Außenbereich des Johann-Raschke-Hauses dauerhaft ausgestellt sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Digital sowie auf Papier

Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	2013
	wer	
	wo	Niesky

Schlagworte

- Ausstellung
- Grenzstein
- Heimatforscher
- Sonderausstellung
- Stein
- Steinkreuz